

Tierärztliche Praxis Maik Löffler

96268 Mitwitz, Kronacher Str. 33, Tel. 0 92 66 9 77 – 7, Fax 0 92 66 9 77 – 8,

Homepage: www.tierarzt-loeffler.de, E-Mail: info@tierarzt-loeffler.de

**Sprechzeiten: Mo, Di, Do, Fr: 11 - 12 und 17 - 19 Uhr, Samstag: 11 - 12 Uhr
Mittwoch: Operationen nach Voranmeldung**

Trichomonadenbehandlung

(hausinterne Anweisung, beruht auf Erfahrungen seit 1973)

Das betrifft auch Behandlung gegen Spirochaetose/Hexamitose bzw. Schwarzkopfkrankheit, bei Spirochaetosis dann vornehmlich mit Ronidazol!

Metronidazol bzw. Ronidazol (Ridzol-BT Meßlöffel in Originalpackung fasst 4g) - **Einen Meßlöffel (hausinterner) (2g) auf 1 Liter Trinkwasser** auflösen, an kühlen Tagen und im Winter 3g je Liter.

Dimetridazol bitte 2g je 1,5l Wasser. *Dimetridazol darf auf keinen Fall überdosiert werden. Dosis knapp wählen. Ansonsten treten verstärkt Nebenwirkungen wie unsicherer zittriger Gang, Kopfverdrehen usw. auf.*

Die Lösungen sind täglich frisch anzusetzen. Die Tauben dürfen in der Zwischenzeit kein Wasser zu sich nehmen, welches **nicht** mit dem Wirkstoff versetzt ist.

Die Kur muß über **mindestens 10 Tage, besser 12-14 Tage**, angewandt werden. Das Medikament greift, wie alle vergleichbaren Flagellatenmittel, den Stoffwechsel der Flagellaten an, braucht damit Zeit um Wirken zu können. In wenigen Fällen kann eine Behandlung über drei Wochen hinaus nötig werden, hierbei kann vom mir auch eine Dosierungsanpassung angewiesen werden.

Metronidazol in Tablettenform oder als Infusionslösung je nach Wirkstoffgehalt mit mir individuell absprechen. In hartnäckigen Fällen kann eine Kurverlängerung, bzw. eine Kombination der Flagellatenmittel nötig sein.

Verkürzte Kur (Reisezeit): nur in Absprache!!! (4g Ronidazol /l Wasser)

Vor und nach jeder Chemotherapeutika-Kur das Multivitalstoffgemisch einsetzen! Dadurch wird das Immunsystem wieder angehoben, die Wirksamkeit von Kuren deutlich gesteigert, die restlichen Keime besser eliminiert.

Um die Löslichkeit der Knopf Mittel zu erhöhen, sollte mit ansäuernden Mitteln angemischt werden. Dosierung nach Wasserqualität/härte. Am Besten kleinere Wassermenge mit einem Schneebesen gut mit etwas gut lauwarmen Wasser vermischen! Beste Löslichkeit liegt bei ca. 30°C und ph 6,5! Ständige Wasseransäuerung außerhalb von Kuren ist leider eine Unart geworden.

Achtung:

Da alle bislang bekannten Mittel gegen Trichomonaden/Hexamiten (Gelber Knopf, Mooskrankheit, Teil des Jungtaubenkrankheitskomplexes) auch eine Reihe von Nebenwirkungen aufweisen, sollte deren Einsatz nur nach vorheriger eindeutiger Feststellung erfolgen. Wer keine Flagellatenprobleme hat, braucht auch nicht zu kuren! Sehr große Bestände haben fast immer mit Trichomonaden zu tun!

Eine Beeinflussung der Spermaqualität (Samenqualität), auch eine Einlagerung von Wirkstoffen in die Eierstöcke ist möglich. So sollte ein Einsatz dieser Mittel möglichst nicht zur Verpaarung erfolgen, sondern weit vorher oder erst dann, wenn bereits die Eier im Nest liegen.

Nach jeder zweiten Brut sollte bei mindestens einem Tier überprüft werden, inwiefern sich Trichomonaden oder Hexamiten (Spiro-nucleose) massiv vermehrt haben und damit zum Problem werden können.

Wichtig!!! Der optimale Behandlungstermin liegt bei **mindestens drei Wochen vor der Anpaarung**, besser noch mit mehr zeitlichen Abstand.

Auf Eiern zu kuren ist nur eine Notlösung, ältere Empfehlungen sollten überdacht werden!

Diese Medikamente können auch in die bereits aktiven Eierstöcken und Hoden eingelagert werden und somit ins Ei der Folgebrut gelangen.

Zur besonderen Beachtung:

Da Resistenzen = Krankheitskeime sprechen auf Therapie nicht oder nur unzureichend an, immer häufiger auftreten, unabhängig welches Mittel angewendet wurde, sollte eine Woche nach Abschluß einer Behandlung, immer die Überprüfung des Behandlungserfolges (Kropfabstrich) stattfinden. Zukäufe bzw. Einzeltierbehandlung mit Carnidazol (Spartrix, je eine Tablette je Taube in 5 Tagen Abstand) oder Metronidazol flüssig. Auch andere Tabletten und Kapseln sind einsetzbar, nur sollten nicht zu viele Wirkstoffe kombiniert werden.

Giardienbehandlungen können auch integriert werden!

Achtung: Tiere die mit Flagellaten bekämpfenden Mitteln behandelt wurden, dürfen nicht mehr als Lebensmittel verwandt werden !!!

***Tabelle zur Flagellatenbekämpfung, auch bislang kaum angewendete Mittel!
hausinterne Empfehlungen!***

Medikament	Dosierung	Dauer der Anwendung	Ansäuern	Zusätzliche Tage Großbestand
Ronidazol 10%	2g je Liter Wasser	12 Tage	ja	3
Metronidazol		12 Tage	ja	3
Dimetridazol		10 Tage	ja	0
Fenbendazol	individuell	individuell	nein	-
Methylenblau	individuell	4 Tage	nein	-

Tabelle der Anwendung bei Resistenzen auf diese Medikamente, weitere Abwandlungen und Kombinationen werden individuell angepasst!

Medikament	Dosierung	Dauer	Ansäuern	Zusätzliche Tage Großbestand
Ronidazol	2g je Liter Wasser	4 Tage	ja	
	4g je Liter Wasser	3 Tage	ja	
	2g je Liter Wasser	4 Tage	ja	
	4g je Liter Wasser	3 Tage	ja	2 Tage
Methylenblau	individuell	1 Tag	nein	1 Tag

Weitere Abweichungen sind möglich!